Wiesbadener Tagblatt



Geschäftszeit: 8 lihr morgens bis 7 lihr Berliner Biras Berli

man bir

Freitag, 16. April 1937.

85. Jahrgang.

Errichtung der Heeresarchive in Potsdam.

Feier im Beifein des Generalfeldmarichalls von Blomberg.

Peter im Beisein des Generalfeldmarschalls von Blomberg.

Der österreichische Innenminister als Gast.

Betlin, 16. April. (Guntmeldung.) Um Treitagnormittag wehte zu ereicht bei Aritagner weiten Male wieder die Meichopteriospisloge aus dem Koldwie der Alfes des Generalschandschalls Grafen von Schlieffen hem Gesploge auf dem Gebäude der Alfes der Kriegenden Arberung, das des Generalschandschalls Grafen von Schliegenden Arberung, das der von eine der Arten Art

Marxiftifche Unvernunft.

Der Streitmahnfinn greift auch in Kanaba um fich.

Der Streit in den General-Wotors-Werten von Olhawa wird inzwissen under mindet fortgesetzt. Der Ministerpräsi-dent von Ontario, Jephurn, erklärte am Donnerssog, daz er die volle Unterstüning der fanselischen Kegterung in dem Kampf degen den "Lewis-Kommunismus" erhalten habe. — Lewis ist, wie erinnerlich, der amerikanlige Gewerkschafts-schlärer, der in dem Erreif der Krastwagenarbeiter eine ver-dängnisvolle Kolle spielte.

Probelahrt franzöischen Kriegsschisse muß wegen Streits verschen merden.

Baris, is. April ([Juntmetdung]. Der auf der Werst von St. Nazaire gedeute nue franzöliche Kreuzer "Georges Leugue" sollte am Freitag seine erste Probeschaft wachen. Da aber die Keiegslächt der Wert in letzer übent nachen. Da aber die Keiegslächt der Kerit in letzer Minute neue Lodnsordsungen gestellt dat, jah sich die Werftsleitung agspungen, die erste Frobesahrt was Kriegsschiffes auf einen unbestimmten Zeitpunft zu vertagen.

Die Spanien-Kontrolle.

as Berlin, 16. April. (Bon unserr Berliner Abeilung.) Im Mitternacht milden Montag und Dienstag mitd nunmer die hanten Kontrolle beginnen. Es ilt begreistig, dat man im Londoner Richteinmischunge-Rioschus dur der betont. das munner redbied die seit langen da speerseiteten Jösen zu die Bermachung der pamischen Lande und Seegrenzen in die Braris umgeset werben. Miterdings steht im Augendiel noch nicht die vorle 3 ab i der für ersorderlich erfahreten internationale fecht und gener der die Landen der Seobachter zu ersorderlich erführte erführte Seebachter 20 is 80 um kant der für de Gestontelle erforberlich erführten Bertinet mon erst über 70 is 80 um kant der für de Gestontelle erforberlichen So Beamten verlügt mon erst über 2000. Men bost der bei noch schlenben Rrühe in Auszegewinnen zu Innen und glaubt nicht, daß sich aus diese Trage Schwierigsteiner regaben werben. Seehalals merben von Montag an alle sie gepanien bestimmten zu and darbt nicht, daß sich and die Fascht und bei der Schlenber an Bord nehmen millen, die auf der zu und dart zu der zu und dart zu der zu und dart zu der zu und der Fascht und bei der Schlenber an Bord nehmen millen des auf der John der heilen Schleichen Schleinmisch ung der Schleinmisch der Schleinmischen Bertoner der Schleinmischen Auße Kriegsschlich Deutschleinmischungs-Ausschließen zu der Auszehren der Schleinmischen Bertoner der Schleinmischen der Schleinmischen Beite siehe der Schleinmischen Bertonen der Schlein der Schleinmischen Reich der eine Standen der Bertonen der Schlein der Auszehrei

Wieder ein auslandsdeutscher Blutzeuge der Bewegung.

Gin Deutscher in Buenos Aires ermorbet. - Die Tater werden in Rommuniftentreifen gejucht.

Buenos Mires, is. April. Der Reichsbeutiche, Barieigenoffe Joseph Riedel, ber als Biodeleiter jur Ortsgruppe Biffa Ballefter ber Landesgruppe Argentinien ber Auslandsorganisation der NOMA, gehört, wurde von bisher noch unbefaunten Tätern in Buenos Mires überfalten und so schwere verfett, daß er seinen Berlegungen ers

Riebel, ber son Beruf Schloffer mar und 1899 in Gpod Riedel, ber von Berul Schloffer war und 1899 in Spod geboren wurde, wurde am Abend bes vergangenen Samstags nach der Mblieferung von Beiträgen von zwei under tonnten Tatern überfallen und angeschoffen. Seinen babei erlittenen schwereren Berfehungen ift Niedel am Sonntagabend verfegen. Die Boligie ibs die Unterjuding jojort aufgenommen, wobei sie von der deutschen Bolischaft weitelzgehend unterflüßt wird. Die Täter werden von ber argentischen Relied is Ernwausstenfrühr archiefen genen unterflüßt wird. nifchen Boligei in Rommuniftenfreifen gefucht, von benen ber Ermorbete noch unmittelbar vorber gewarnt mor-

Beileib Cauleiters Bohle.

Berlin, 16. April. (Juntmeldung.) Der Leiter der Auslandsorganisation der RSDAP. Gauleiter Bohle, brachte den Angebrigen des in Buenos Aires ermorbeten Blodfeiters Riedel ein bergliches Beileid telegaphisch zum Ausdrud.

Der deutiche Botichafter von Theermann über-mittelte dem Beiter der Auslandsorganisation der RSDAP. folgendes Telegramm:

"Anfahitich des feigen Mordes an dem Parteigenoffen Riebel fpreche ich der Ausfandsorganisation, aufrichtige Tettnahme aus und gebe ihr die Berlicherung ab, alles zu tun, um die rudolofen Tater zu ermitteln und fie der gerechten Etrase zuzuführen."

Eggelleng Dr. Ugiolini, der Gouverneur der Banca d'Italia, Rom, ilt am Donnervoormitig mit leiner Gattin in Berlin eingetroffen, um der Reichsbant einen Beliaf akyusotien. Ju Erren von Erzelleng Dr. Ugiolini innd mitings ein Frusklid in der Reichsbant Ratt, an dem außer den Detten der Keichsbant Rott, an dem außer den Detten der Keichsbant Rottingstimminiter Graf Schwerin von Kroßef, der italienische Bolishafter Erzelleng Attolico, der Betiner Kertiere der Banca d'Atalia, Dr. Cimino, die Etaatsfetteit des Keichsfinanzminiteftums und Reichswirtsfachsminiterums sowie führende Berfönlichfeiten der Bantwelf und Industrie teilnahmen.

Das Militärjubiläum des Generals Eudendorff.

Der Reichstriegsminifter überbringt die Gludwuniche des Fuhrers und der Behrmacht.

Die Feier in Tuging.

Tuhing, 15. April. General ber Anjantetie Erich Lubendorff i eiert beute den 55. Iadreestag leines Eintritis in die Armee.

Der Reichstriegsminister und Oberbeschischaber der Wehrmacht, Generalschwarschaft von Blomberg gedantite von Kristen der Wehrmacht, Generalschwarschaft von Blomberg gedachte der Bedeitung besonder des Husseln in Winschen ein. In seinen Begleitung besonder des Husseln in Winschen ein. In seiner Begleitung der Generalschwird Dr. a. Raeder, der Generalscher der Kristen von Artisch der Oberbeschläscher der Kristen von Artisch der Oberbeschläscher der Kristen der Verlächen und Index unser der Verlächen und Index unser der Verlächen und der Verlächen und der Verlächen der Verlächen und Index unser der Verlächen und Verlächen und Verlächen und der Verlächen und Verlächen und der Verlächen und Verläch

lichiten Glüdwüniche der deutschen Wehrmacht aus. Als ört-licher Besellschaber war ber Kommandierende General des 7. Armeekorps, General der Artillerie von Reichenau, ibs

deutiche Volf bedeutungsvoll. Damals trat ein Iüngling in die Wassenschen, aus dem in ketigem Wachsen ein vorzigelicher Generalstadsosssissier und Kommandeur, ein großer Solsdar, ein Albert werden sollte.

Der Weltfrieg war ein friegerisches Ereignis von titanischem Ausmah, besten Bedeutung und Rachwirtung noch nicht abzuschen ill. Aun vor allen Auhren, der Freund und Heind, leuchset der frassportlesenschen Schaften einem Krablenden Sinns dervor.

Wie weit non diesem Lebenstreis des Entschaftusses und der Lat ih die Kelt des geisptiebenen Wortes, der Lietzatur entsernt.

Wie wühmmengefühlt fün die zu namkend die Weierschlesen Wortes, der Lietzatur entsernt.

fernit Wie zusammengestüdt sind hier manchmal die Beweggründe, die zu einem Urfeil, einer Kritit, einer schiefen Dars fellung führen. Bir Geldaten des Weltfrieges miljen bester alls eine manchmal irrende Horfdung, wie lehe General Lubendorff ein Beweger und Letter, ein großer Berantwortlicher, furzum ein Feldherr mac.

wat.

3n Ihrem langen Leben, Euer Egselleng, bat es wenig Muße und feine Schwäche gegeben. Der Rampf war nub ift Der Element. Die Kraft und die großen Bistonen besähigen Sie bagu.

Mögen Ihnen noch viele Jahre des pollen Wittens gegeben fein!"

General Ludendorff:

"3ch danke Ihnen Der Reichstriegsminister und Oberbeschisheber der Wedrmacht, und Idnen, meine Herren Oberbeschisheber des Hermacht, und Idnen, meine Herren Oberbeschishaber des Herren der Ratine und der Luisstreiträfte, daß Eie den meiten Alga nicht gescheut, um mit die Wälnsche ber Wehrmacht zum beutigen Tage auszusprechen. Ich danne die Welnsche und danke Ihnen, Derr Generalfeld-marschall, für die watmen Worte, mit denen Sie der Wilnichte Begleitet Jaden. Sagen Sie der Wedrmacht meinen

36 bitte Sie jugleich, bem Guhrer und Reichstangler meine Bunfche ju uber. mitteln.

Auf Grund eines Buniches der britischen Regierung ist der beutich englische Sandels- und Schiff-jahrtsvertrag vom 2. Dezember 1924 auch auf die britische Kolonie und den Schusstaat Konia und den Schusstaat Uganda ausgebehnt worden.

Rurze Umichau.

Der Staatssetretär im Auswärtigen Amt, von Be denjen if heute vom Reichsminister Freiheren von Reutoth in sein Amt eingesubert worden und hat die Geschäfte übernommen.

Den Abichluß der offiziellen Besichtigungsteise Dr. Lens in Italien bildete sein Beluch in Littoria, wo dem Leiter der Deutschen Arbeitstront ein großartiger Empfang zuteil wurde.

Reichsminister Rust gab am Donnerstag im Hotel Grande Arktagne in Ethen ein Thickied eine eine an dem u.a. auch der griechtige Kultuminister, der Brässent der Deutschefriechtigken Gesellichet, der deutsche Zandestreistere Dr. Wecke und niele nambatte der griechtichen Wissenschaft teilnahmen.

Am Donnerstagnachmittag erichien Reichsminister Dr. Goebbels in Begleitung von Brigadeführer Solbrig und seines Ablutanten Marine-SM.-Standartensührer von Webels im Sturmlold des EM. Standartensührer von Webels im für auch in biesem Jahre in die Einzeichnungstille stur des Dandopse der Nation einzurgen. Der Gousleiter von Betlin wurde dei seines Anfant und Absahrt von der SM. und Sewölferung des Betliner Nordens stürmisch begrüßt.

Det erste Jahrestag der Gründung des italienischen Imperiums am Wust mird in gang Italien leierlich begangen werben. Den Höbepunit der Aund-gebung bilbet in Kom die große Truppenschönde, dar der 10000 Eingeborene der folonialen Truppenserbände, darunter größere Abteilungen Kamels und Truppendorreiter, teilnebmen.

Aus der Arbeit eines Gauleiters und Reichsstatthalters.

Gauleiter und Reichsftatthalter Dr. Alfred Mener vor der ausländischen Diplomatie und Breffe.

Die Aufgaben des Reichsftatthalters.

Die Aufgaben des Reichsltatthalters.
Aufenn die April. Auf einem Empfang des Aufen politischen Amtes proch am Donnerstageabend Gauleiter und Reichschathalter Dr. Alfred Meyer. Sie willen, so ihrte Dr. Aeger u. a. aus, daß im Staat von Weimor der Ender nur ganz lofe an das Reich gedunden weren. Die Reichsgewolf murde von den Ländern abgelehnt. Einzelne Tänder landen ogar in offenem Gegenich zur Keichsteglerung. Durch das zweite Gefek aur Gleichschaftung der Ander mit dem Reich vom Reich gemein als Reichstafthaltergesch bezeichnet, wurde durch den Auferdage gehellt. Bas damals als eine unerdörte Keuerung und ols ein Marthein in der Geschichte der und lag gehellt. Bas damals als eine unerdörte Keuerung und ols ein Marthein in der Geschichte der und lag gehellt. Bas damals als eine unerdörte Keuerung und ols ein Marthein in der Geschichte der beutschen kausrechtlichen Entwicklung erichten der Politik, die der Politik, die der Reichstanter beführung, im Keich

und in sämtlichen Ländern ein beitlich jein müssen. Die Aufgade, für die Beodachtung der vom Reichstanzler aufgethellten Richtlinien der Bolitik au sozgen, hat nach dem Geliek der keichsflattbalter.
Rachdem so das Einsteilsreich verwirtlicht war und das Geliek über das Einsteidertanzt des Deutschen Reiches vom Läugult 1834 die Amier des Reichsprätischeren und des Reichstanzlers vereimigt hatte, galt es, die Stellung der Reichstanzlers und des Reichstanzlers vereimigt hatte, galt es, die Stellung der Länders der Reichstanzler und des Länders des Reichstanzlers und der Reichstanzlers Länders der Reichstanzlers licht alle auf den ihm übertragenen Betwalltungsgebieten nicht mehr Landesgewalt, sonden Reichst ge walt aus. Für die Bolitik ist er nach wie vor verantwortlich.

Das Arbeitsgebiet des Gauleiters.

Das Arbeitsgebiet des Gauleiters.

Dr. Meiner beschäftigte fich dann mit den Aufgaben der Gauleiter, die, so ertlätte et u. a., partel, staats, wirtschafts und kulturpolitischer Aarus seine Ausrelauftige Abrus seine Aufgaben der Gauleiter dem Aubrer dafür verantwortlich, dand der Bartel als Garant der Kalfsgemeinschaft in Deutschland ein sederset ichkaftertiges Instrument der Politif den Schleren der Kalfsgemeinschaft in Deutschland im ist einem eng maschigsaklisische Deutschland des führers ist. Das gang nationaliziallisische Deutschland is mit einem eng maschigen Arterians an an ficher aufgeschaft werden kann. Mit delter Ausliende und deutschaft werden kann. Mit diele koler Tauslende und aber Tauslende von sedendigen Propagnatischer samt jeder Tauslende und der Tauslende von sedendigen Propagnatischer samt deben deutschen Molfsgenosien werden. Das funn nur diese leben deutschen Rolfsgenosien werden. Das funn nur diese leben deutschen Rolfsgenosien werden. Das funn nur diese leben diese einzigartige nationalizialitische Berdindung vom Kleidsministen aum leher Aufgener ermöglichen. Bet dem Keidsministen der mog deingen kann kalfen beim Aufgere istellt findet der Gauleiter jederselt Gedör, um seine Borgen norgungene Einen hünderlätigen Inkannenung aber einen durchten Gerindertebr in schwierier Augen gibt es nicht.

Gidjeritellung bes Radjunchies

Eine der größten vartespolitischen Aufgaden des Gauleiters ist die Sicherlellung des Kadwundles der Führerichaft der Fartel. Rach dem Willen des Führers soll die
Kattel nun in alle Julinis des Führers soll die
Kattel nun in alle Julinis die politische
Führung des deutschen Bolles übernehmen.
Im nationalisalistischen Deutschand kann ohne Rückficht
auf Stand, Beitz oder Konlesson ischer unse deutsche Kentig, wenn er ein ganger Rationalsgiellit ist, die höchsten des
Führerstellen in Staat, Bartel und auf allen Gebieten des
Ledens errissen. Die Leifung allein ansiedetet.

Bartei und Staat - eine Ginheit.

Wirtschaft umwen.

Wertschaftspolitische Unigaben.

Der Gauleiter als oberfier Kartessührer hat in seinem Gau auch die wirtschaftspolitische Zustaltung und mus die Durchsührung der großen wirtschaftspolitischen Aufgaben Gauleiter Mener schaftbereiten.

Gauleiter Mener schifderte dierzu aus den Ersabrungen seines Gaues den sieten wirtschaftlichen Auftieg, um dann

Dr. phil. Gufan Schallenberg und Derfogebinther Seinnich Dabs.

Die Probleme der internationalen Bevölferungs: und Rohftoffverteilung.

Bortrag eines italienifchen Brofeffors.

Bortrag eines italienischen Professors.
Kiel. 16. April. (Auntmelbung.) Im Bissenschaftlichen Klub des Intituts sir Beliewitschaft an der Univertität Kied istel am Donnerstag im Kadmen der Kieler Borträge" Prof. Corradi Gini, Direktor des Statistischen Intituts der die Professors im Kadmen der Kieler Borträge" Prof. Corradi Gini, Direktor des Statistischen Intituts der die Professors in der die Professors in der die Professors in der die Professors und Nochtossersteilung.

Gini wies derausdin, daß diese Probleme gleichsam ein Sweptierungs und Underholftliche und der die Professors und Nochtossersteilung.

Gini wies derausdin, daß diese Probleme gleichsam ein Sweptierungs und Underholftliche Underholftliche Lage verschliech erze. Die Brobleme entschen aus der Ungleich bei zu gutch der politisch ist der sich ein das ein Keltwirtschaftstrissenden der politische und der mitentationalen wirtschaftlicher under Anderholftliche Underholftliche Ausenmenardeit. Gelöß sam des Broblem nur werben, indem man die politische und die wirtschaftliche Berstelch, indem Aus der Geder alle ein Professors der in der Einhaftliche Erflech inn zu der an einen Politische und die wirtschaftliche Berstelch inn zu der an einen Politische und die wirtschaftliche Berstelch und der an einen Politische und die die feder zu zu völligen wirtschaftlicher Ausschlaftlichen Berstellung der an einen Zisammenichtig der Katistonen zu einer übernationalen Eindelt nicht zu denken. Als Jwolchenstium ber einzelnen Staaten durch eine Zischäufung der Ausschlaftlichen Erfeschäufung der Ausschlaftlichen Erfeschlaftlung der Einkalten der Ausschlaftlichen Der Einkalten Gestalten der Erfeschlaftlichen Berstellung der Einkalten der Ausschlaftlichen und der Erfeschlaften Erfeschlaften der Erfeschlaften Gestalten erfohnen Teile Bertiffen und der Ausschlaftlichen Berstellung und fiele Erfeschlaften der Ausschlaften Berstellung und der Ausschlaften der Ausschlaften Berstellung und der Ausschlaften Berstellung und erfüglichen Berstellung und erfüglichen Berstellung und

fertigungen unbeswingbarer Impulse. Siets erfüllt die Rolonisation eine Kulturausgade. Selbst wenn ile nicht von vornberein zu beisem Iwede erfolgt, jo dat sie doch immer das Ergednis, mehr der weniger tielkländige Baller mit fortgeschritteneten Verwallunges, Kultur, Militär und Mittigalschaften und Kulturgen Wille kann schließig die Künlichkeit der Kolonisation beste als dodurch delegt werden, das ein Kolonisacion beste als dodurch delegt werden, das ein Kolonisacion deligten Annage eines unschängigen Staates erhoben mid? Die Kolonisation mußgleichiam als ein Teil des natürlichen Regulierungsinzten geleichiam als ein Teil des natürlichen Regulierungsinzten gebacht werden, det weichem die Katur sir die Übertragung er Kultur von den Kationen, die den Hohen beit die Etwa eine Jössepunft lieber der inseln die gegen den die die die die einen Josse den fullwellen Erungenschaften der ihren vor ein Kulturellen Erungensichten der Ihren vor an gesangenen Kationen Kuben ziehen.

Freiwillige Sterilifierung von Erbfranten. Musiprache im englifden Unterhaus.

auf ben zweiten Bierjahresplan einzugehen. Die Partei hat auch hier wiederum die Aufgabe, do betonte er, alle Rröfte zu woblitiferen. Rurz, sie ist wieder der gewal-tige antressende Motor in diesem einzigartigen Kampf Deutschlands um seine Existenz

Sozialismus ber Tat.

Sozialismus der Ant.

Eine der gitikten und ichömiten Aufgaben des Gauleiters ist es aber, den Sozialismus der Art Birtlickfeit werden zu lassen. Die großentigen Organisationen des präftischen Sozialismus, die Butlick Arbeitsfront, die KGK. und die K.-Grauenschaft, erhalten ihre politischen Kichtlinien durch den Gauleiter. Die Führer dieser Vacherengelung innd den Sozialisten des Gauleiters. Bei der Nachtergereitung innd die Bartet das größte loziale Clend der Die Aufgeliche wert scheiden der Mochtergereitung innd die Bartet das größte loziale Clend der Gewertschaften der Arbeiter auf erdern. Bir musten ihnen beweisen, das wir der Lingen, die Mrheiter zu Deutschland zurückzusien. Wir haben uns die Hereit der Deutschland arfückter erobet durch den Gozialismus der Arbeiter erobet durch den Gozialismus der Zeit.

daben uns die perzen der ocutionen arboiter erweit durm ben Gozialismus der Tat.

"Wir Deutsche haben den leidenschaftlichen Willen jum Frieden.

Die Aufgaden und Pflichten eines Gauleiters und Keichsstattbalters, so schlog der Wenere, sind groß und vieiseits. Die en tische den den führen gestellte der die des dauseiters ist aber die Renichen siehe des Gauleiter muß sich die herzen, das Zertrauen und den Glauben der ihm vom Auhrer anvertrauten Kolfogenossen ich die wiedererebern. Und do mößen wir immer weder els Archart und Arediger der nationaliozialistichen Ivon und Krediger der nationaliozialistichen Ivon und Krediger der nationaliozialistichen Dese mitten ins Salt dineingeben, in das deutsche Kolf, in dem wahere Ariedenswille sei verankert ist. Wir Deutsche wollen den Trieden leid verlägelten führt, wir haben wiele, viele Index des Friedens nötig, um das nationalsozialistiche Ariedenspergramm, "Deutschaft der und eine Menschapen glädlicher zu machen", verwirtlichen zu fünnen. Und des jeles Erechen und Berlangen aller Regierungen der Kulturkaaien bieser Erde, ihren Böltern das Gläd zu beingen.

Silfe für die deutsche Landfrau. Der Ginfag bes Arbeitobienftes fur bie weibliche Jugenb.

Berlin, 15. April. Der Reichsarbeitssührer hatte dieser age die Begirtssührerinnen bes Arbeitsdienites für die weich-iche Jugend zu einer Logung zusammengerusen, in beren Rittelpunft die Frage des Arbeitseinigtes der Arbeitssmaden

liche Jugend in einer Lohung Monmenageruten, in veren Knittelpunich die Frage des Arbeitsbeinigies der Arbeitsmaiden fannt.

Genau so wie im Arbeitsbeinst für die männtliche Jugend wird auf Grund der erhöhten Ansorderungen, die der Biergätenschafte für der weichten gestellt der Einig des Arbeitsbelonftes für der weichtigte Lugend auf der Einig des Arbeitsbelonftes für der weichtigte Lugend auf den Land eines Lugen. Die Pille sür die deutliche Lugend auf den Land eine Grund der Gerichtes punti normendig werben. Am beleim Grunde der Kleichbarbeitspiller mit sofortiger Wirkung an, daß in Städen ein keine Lagen mehr errichter werben. Im beleim Julammenhang ist weiter vorgeieben, daß bei sortichreitender Verarößerung des Arbeitsbeintes sür die weibliche Jugend, der die gründ in der Arbeitsbeiten Laftlichen kann, in benen kein wirtschaftlicher Roskand, innbern unwerschabeter Verarößeitung der niede in der Lagung destrochen nahm der Reichsanbeitspillerer Prokentigen der Arbeitsbeiten Lugund der Verarößeitung der Arbeitsbeiten der Lagung desprochen nahm der Reichsanbeitspillerer grundlegen der Arbeitsbeit in der Lagung desprochen nach wirt, seigen deutlich der Richtung auf, die der Arbeitsbein in der Erziebung der Arbeitsmaiden und weiterbar gesten mirk der Arbeitsbein und der Kreißes arbeitssührer auch über eine Serfärtung der Leibesertlichung, den instemnals diffierte Getaltung des Freißes arbeitssührer auch über eine Serfärtung der Leibesertlichung, den instemnals diffierte Getaltung des Freißer niemals diffierte Getaltung des Freißerdens.



Medaiffe bes Deutiden Roten Kreutes.

Bit Emachtigung des Kingen Noten Krenges.

Bit Emachtigung des Hilbers um Reichslanzlers hat der Präsident des Deutschen Roten Kreuzes, NSKK.
Odergruppenführer Herzog von Kodurg, als unterfie Stuie des Ednengeichen des Deutschen Koten Kreuzes eine Medaille des Deutschen Koten Kreuzes eingefährt. Sie ist destimmt vor allem für erfolgreiche Tätigfeit in langiähriger treuer Pilichterfüllung im Dienke des Koten Kreuzes und viel mit Justimmung des Hührers und Reichslanzlers verlieden. — Die Medaille des Deutschen Koten Kreuzes, die am voten Sand mit weisem Rand getragen wird. (Gherls Bisderdienst, M.)



Linienidiff "Schleffen" befucht Torquan,

Das deutsche Elnienschiff, Schleiten" lief den Hafen von Torquag an der englischen Sädlütte an. Die "Schleiten" wird dort voraussischtlich die Allenschapeton vor Anter diethen. – Kapitän v. Seedach wird vom Bürger-meister der Stadt Torquan, Denys Bhitipps, begetäht. (Welchild, M.)

Polnische Chauvinisten ftoren die Berftandigung.

Der Rrieg in Bagiriftan.

Reue Uberfalle auf englische Boften.

London, 16. April. (Funtmeldung.) Nach den leiten Berichten über die Lage in Wazirikan haben die Aufstandischen erneut den britischen Außenpolten von Spinwam uberfallen, wobel zwei Angreifer geblet wurden. Die Aufständischen daben ferner mehrere Brüden gestört und die Telephon und Telegraphenlinie zwiichen Miram—Schuh und Mir—Ali unterbrochen.

unterbrochen.

Der Fallr von Ipi, bessen hauptquartier sich immer in einer Höhle in der Rabe des Saatun-Tales beiindet, hat inswischen alle Kennitsungsvorfdeläge anderer Stammesvorsthenden und einer eigenen Verwandtschaft abgelehn tund lett seine englaudienkliche Bropaganda fort. Die englischen Serborden haben schafte überwachungsmaspnahmen an der Greng getroffen, um die Beleierung der Ausständischen mit Lebensmitteln und Munition zu verhindern.



Gin Aufftand murbe jum Rrieg,

Die engliche Press eine Anter aum Arreg.

Die engliche Press eine Stelle beloog seit, das sich in Kümple mit den Ausständigen an der britisch-indischen Rordwelligenage in einen regelrechten Grengliche umgewanden haben. Eine Atmee aus 6 Infanterie-Brigaden, 1/5 Brigaden Gebirgsartiserie und 2 Abteilungen seichter Zunts, sowie 3 bis 4 Augszeingeschwader sind den den Geglandern in Waarrikan zusammengesogen worden. Aus einer Freilenhöhle im Schaftatal leitet der gebeimnisvolle Faster von Ipi den bewaffneten Ausständigen und den Schafts von Ipi den bewaffneten Ausständigen.

(Erich Bander, R.)

Der Comjetbotichafter beim japanifden Außenminifter.

Bemühungen um eine Befferung ber Begiehungen.

Bemühungen um eine Besterung der Begiehungen.
Totte, 15. April. (Ditasiendenst des DRS.) Der Sowjetbotischafter 3 ure ne w stattete am Donnerstag dem Austenminister Sato einen einständigen Besuch ab. Webe Wegenter Domei berichtet, sind weitere Besprechungen, die der Nerbesserung der Beziehungen zwischen Sapon und der Aerbien wird etstärt, das es sich dabei nur um einen Netzunungsausstausch über die allgemeine Lage handele. Die Vereine vermutet allerding, dog sich die Besprechungen und auf die drochende Sperrang des Eizenbahu-Abergangsoerstehrs dei Alanschul, und den Kischereivertrag und auf die Regelung der japanischen Schischer der von Wischer der Verein von Wischer der Verein der Verein der von Wischer der Verein der von Wischer der Verein der Verein der Verein der von Wischer der Verein der

Rach der Agentur Domei beabsichtigt Japan, demnächt leinen Mosfauer Belichafter und den japanischen General-tonful in Wladimostof zu gemeinjamen Beratungen nach Lotto zu berufen.



Das Entscheidende ift nicht allein die Befeitigung oder überwindung der flot, entfcheidend ift die gefügte Gemeinfchoft mit dem Witten

Die Höchstanforderungen für die Hitler-Jugend

Ein Reichseinheits dienftplan.

Ein Reichseinheitsdienstplan.
Berlin, 15. April. Auf der Führertagung des Gebietes Mittelesse in Magdeckurg and am Altimod der Eichseishrer der Keichsingenduhrung. Hatten der Aleiker der Schaffer, von 5000 Albertamen bei Art mann-2 auter bacher, von 5000 Albertamen bei Art und an. 2 auter bacher, der mals belannt, des in Rütze von der Reichsingendiskrung ein allemeiner Dienk und Arbeitsplan sier die gelante hitter jugend berausgegeben werde. Dieser Arbeitsplan sie als Kadmenvlenkulan zu verlieben und zeho den Etzen in gleicher Arbeitsplan von Schaffstern und den Dieteringen überblick über die Kampruchung durch die Hattellungen überblick über die Kampruchung durch die Hattellungen überblick über die Kampruchung durch die Hattellung der Keichsigundpressellichten des immer noch bestehenden Seine und Spotiplasmangels nafürtig nicht mögelich, jeden Dienka auf den Tag und die Etunde genau zu Gestimmen. Rodi oder son die Kundellung als solche seinen. Der neue Arbeitsplan ih des Andellung der fatzt, sondern vielmehr ein Kadmenplan, der die wöchenlichen Dienklang ist alle Gliederungen der nationalisation

liktichen Jugendbewegung enthält. Der immer umfangreicher werdende Dienst in der H3. macht eine solche Regelung notwendig, die sicher besonders von der Elternichalt treudig degrüßt wird. Der Dienstellan enthält tie Höchstunforderunden gerüßt wird. Der Dienstellan enthält die Handlichunforderungen gekten dem Anderstellanden dem Arbeitsbereich gesonder Angebreit Angebreitungen werden je nach dem Arbeitsbereich gescherte Angebreungen gektellt werden muljen.

Jür die H3. and den Bedreitungen deiten Abende für die Grundschalt deinen Jeimadend nor sowie einen Abende für die Grundschalte der Leidenschungen eine meterer Abend ist für den jreimikligen Leistungssport treigekalten. Jungsoolt und Jungswädelbund baben entsprechene Nachmittige desen die Gennach Padmittige besond in der Angebreitunge besond in den Angebreitunge besond die eine Angebreitunge besond die Steinbaum die Gennach werden die Patien Steinbaum der Gennach die die Verläumge der Keichsprachbeitung der Kichsprachbeitung die Verläumge des Kichsprachblieres Jeit um Arthogang reigegebalten. Für Führer und Führerinnen find ausgedem Wochenstellehrgänge zur Schulung vergeleben.

Bedentliche Entwidlung in Franfreich.

Bor einer Berichmelgung der Sozialdemofraten und Rommuniften?

Wiesbadener Nachrichten.

Schalter des Schidfals.

pojen an! Blir werden als mit der Zeit! Aber jung ist immer die Jugend – und so seing dumm und so glüdlich, wie auch wir es einmal waren. An der Schiefalspiorte stehen wir alle einmal. Were das fich sommt nicht einma Mere das glüdlich ein uns, wir müssen es aus erobern, um es zu bestien! We. 2.

Gie ruften für den Commer. 200 BbM. Sportwartinnen in ber Wiesbabener Jugenb. herberge,

Der eindrudsvolle Bau unserer Jugendherbetge in der Herberge.
Der eindrudsvolle Bau unserer Jugendherbetge in der Handelstaße mit seiner vorsibilitigen Tuneneinrichtung, mit soden lusigen Schlässen und dehagligt eingerichteten Aufgeuthaltsrämmen, mit ihren Betanden, Bades und Sportanlagen wird nicht ein der von Kamderen Sades und Sporten anlagen wird nicht zur von Kamderen Jame aufgelucht, er deien dauch in vielen Fällen zur Interdringung von Gruppen, die hier weitenschaultig, hulturell oder sportliss geschult werben. Jur Zeit ist den Sportlager des BdR. Obergaues helfen Rasslau untergebracht, 200 Sportwartinnen werden sür ihre Sommerarbeit geschult. "Um die Motgenfrühe, des ist unsere Zeit. "Ein bestellt der Verlagen der die Siede, durch das entgrische Zeit. Sie unser Aufgehre Zeit. Some und viel Semegung, das sind die Elemente, die die Menden und Schäftsumen lebhaft zu, denn Kasser. Zutt, Sonne und viel Semegung, das sind die Elemente, die die Menden froh und gefund erchaften. Nach dem Frühftlagehre zu zu grünen Rosenfalk, unf dem de Mendenden franzen der kalter den der Menden der Keit ist mit Ekefarteit beschäftigt.

Unter den Kapperschule. Andere mehmen den 75-Weter-Lauf ab und der Keit ist mit Werfarbeit beschäftigt.

Unter den Sportwartinnen sind auch Ansängerinnen,



Dort follft Du den Rindern greipläte geben! filfswerk Mutter und Kind.

die nach dem Lehrgang draußen in den Keinen Sinheiten ben Sport übernehmen und die Vorbereitungen zu den Sommersportsessen leiten m
ässen. Auft viel Lust und Temperament wird peüch geseilt und begutachtet.

Aach Tisch sagern die Mädels auf der Wiese, lassen sich und der Somne dräumen und spielen sich ein sustiges Lied. Auf einer der sommen einen den der Sollstangsruppe Tanglieder. Im Kachmittag zeigt die Wiese dasselbe Bis wie margens, dunker und annuriger nach durch eine Gruppe, die unermiblich Bolstang wie Amerikanderen gestellt die Kachmittag zeit die Wiese dasselbe Bis wie margens, dunker und annuriger nach durch eine Gruppe, die unermiblich Bolstang wie Amerikanderen gestellt ist, das der hellen, seingetäselten Tagestäumen in Arbeitsgemeinschaften zusammen, denen heute als Ausgabe gestellt ist, die zu einem Sportses nötige Vropaganda, Einsadungen, Flastate ulm. zu entwerfen.

Ber wollte ba nicht mitfammein?

Wer mollte da nicht missammeln?

Stehend würste Eise das Abendbrot hinunter.
20 Mindren dies 8 Uhr. Im is nach geht der Heimadend an, und es ist gut is Einuden Marigheit. Schnell noch ein Brot hert Schade um den großartigen Fleischelaat! Dann nichts wie ab!

So geht es salt seden Mittmochadend. Kater schit über die Heimstere und verlangt, sie sollte die Sde Arteit aufgeben. Mutter flagt über den ighechten Appetit ihrer Tochter und meint, sie mille wenigstens früher beimtommen. Früher heimtommen! Ja Kuchen! Um 7 Uhr is Geschäftsichtuk, aber es wird meistens ist Uhr, dem die Facher millen noch einspraamt und der Zgesnöschig mug gemacht sehn. Man müßte eben ein Aad haben. Dann ware man sein beraus. Ein Kad Wie befommt man eins? Man hat fein Geld. Boter auch nicht, Tenten, die etwas stiften könnten, gibt es ebensalls nicht. Wie besommt han eins Nach?

Kommt da weulich die Gruppenschipterin zur Jührerinsendeptrechung und bringt die Zeitung mit. "Kinder, wollt ihr ein Aad verdenen!" "Ein Kad? Ein tichtiges Fahrrad?"
"Samohl, ein Rad, oder nein, zwei. Imanzig sind zu haben!"
Reständnistolie Geschiete. "dier kicht es ihmetz und weiß:

der Landesverband Rhein-Main stiftet den 10 besten Sammlerpaaren je zwei Kaber und der Schar, die das beste Gammelergebnis in Besten-Vallau hat, abendrein noch einen Stägigen Freiausenthalt in einer Jugendherberge des stagen

Ganes groh!" andäcktig bestaunen alle das Zeitungs-blatt. Dann geht es fos. Die Paare werden eingeteilt und Himmelle gegeden. Man dat ja ihon so oft gesammelt, da bekommt man so almählich "eine Ersbetungen". Esse und die Gruppensührerin wollen jusammengehen mit der seiten Absids, durch entsprechende Leistungen zu den zehn besten Absids, durch entsprechende Leistungen zu den zehn beiten Baaren zu sommen. Leicht werden sie es ja nicht haben, aber das Ziel soft: 2 Jahrrüber! Berluchen kann man es auf ieden Kall.

das Jiel lodt : 2 Fahrtaber! Berluchen kann man es auf jeden Hall.
Und ihr: Wollt ihr nicht mitmachen bei diesem Wettbewerdt? 20 Rader stehen bereit, diisblant und junkelnageltbewerdt? 20 Rader stehen bereit, diisblant und junkelnagelten.
Die warten nur auf ihre 20 Afdeles Dann werden stehen. Sie warten nur auf ihre 20 Afdeles Dann werden sins Geschäft, sie möchten gar zu gerne eine Frishlingsfahrt machen, hinaus in das sonnige Land, auf langen weißen Landstaßen, durch stillsgrüne Weisen und junge Gaaten, das die Beliefen und junge Gaaten, das die Rader des Beliefen und junge Gaaten, das die Rader des Beliefen und gegeber die die eine die Rader die eine die eine die Rader die eine die Rader die eine die Rader die eine die eine Rader die eine Bereit für die 10 besten Gammlerpaare von der Straßeulammlung am 17. und 18. April!

Todesjall. Im hoben Alter von 81 Jahren verstarb hier nach längerem Leiden Frau Marie Brüd ner, die Witten des berühmten SolosCelliten Prof. Ostar Brüdner, den sie lieben Jahre überledte. Frau Marie Brüdner hat die in ihre lesten Ledenstage regen Anteil an dem Auhlifeben unierer Stadt genommen. Ju Ledzeiten ihres Mannes der neben ielner Tättsfeit an Orchefter der Wiesdedener Oper in der ganzen Well Konzerte gab. bildete ihr Hause einen Mittelpunt fünstlerigher Gelelligieit, in dem die muslicolischen Berühmtheiten aller Länder zu Gost weilten. Einer ihrer Söhne, Prof. Mar Brüdner, der erk vor Monastrist ihr Miesdaden weilfe und am Deutsflandbiehrer ein Konzert dirigierte, ih Orchefter-Ditigent in Sorte Alegre (Brafilien). Die Beilefung der Westrobenen, die hier kenn großen Freundesfreis hinterläßt, dat ihren Waussche entsprechend, in aller Stille kattgesunden.

aller Stille haftgefunden.

Die ersten Kinder sahren anse Landt! Rachdem der Gau Dessen-Aglau als Austatt der diesjähigen Kinderstandbertschaften als Austatt der diesjähigen Kinderstandbertschäftung 12 kleinere Transporte innerdalb des Gauesdurchgeschie hat, wird am 19. April im 21.28 klein der Gauesdurchgeschie hat, wird am 19. April im 21.26 klip der erste Gondertung mit 500 Jungen und Wödels aus Frankfurt/M. Disendad, Darmisch und Bi es ha den vom Huptdahnhaft in Frankfurt/M. abgeden. 500 Kinder treten Iroben der Jensen die Keise nach dem Gau R u r m ar f an und werden in der Umgedung von Bertin, in Botdeam, Krandendurg und KewKuppin in ihren Plieggstellen erwartet, wo sie sechs greitenwochen versehen werden. Jun ziet ist in unierem Gau ein Kindertransport von Dillieldorf untergedracht. Ab Juni werden Gonderzige aus dem ganzen Reich, sowie ausstandsdeutsche Kindernerung den einer kreiten sie um ihre Keiser.

Sambsbeutische Kinder erwartet.

Gichhörnschen und Stare lireiten fich um ihre Kefter.

Berichtebenktisch aben sich die Cichbörnschen am Merunen Damm in den Tiarfallen dasselich niedergefolien, und waren von dem daburgd vertriebenen Starenparschen auch nicht wieder zum Berfallen des Kastens zu bewogen. Erst als die Stare eine große Unsahl ihrer Artenvollen berbeigerussen bei flage die Kostentiede vorgingen, konnten die Eichder und dann gemeinsen unter großem Gegwistschen und bein gemeinsen unter großem Gegwistschen und denn gemeinsen unter großem Gegwistschen und denn gemeinsen unter großem Gegwistschen und denn gemeinschen underen Investenmen. Der inden find dann recht eilig ein anderen Investen unterschunken. Der Worten und denn der Stamme zur Zeift noch wenig der lauber find, konnte man diesen Tiesstent genau verfolgen. Aber auch in naderen Tichben ind dernattige Korfälle verfeichentlich sechgestellt worden, Anschen Erstelle gehabt ein Glichbornschen an gescinneten Unterschupplägen.

25 Zahre Mittelschule an der Munenthalltraße, Am

Sieghent überneichte.

Bis aur letten Jeit zelebrierte Heinrich Stuart tägtich seine Melle, wenn et auch unschig war, ein langes Jeremontell auszuhalten. Sein Ariebe wurde nur durch die Sorge um die von ihm Abhängigen zestört, die durch jeine ichweren sinnen Berlinke leiten würden. Diese Sorge wurde zu eine Diener einen Beiten. Diese Sorge wurde zum Teil dadurch erleichtert, das die englische Leiben nützen. Diese Sorge wurde zum Außen einer Diener auf in Jahr nach seinem Tode auszehehrt wurde. In seinem Testament ernannte er einen Setzer König Karl Emmanuel zum rochtmäßigen Stuarterben und vermachte Georg III, die ihm noch gebiedenen schottlichen Kronipmelen, von eilem ein diamantenes Sch.-Andreas-Kreuz, das Karl I. getragen batte, und einen von den schottlichen Königen die ihrer Krönung getragenen Kubinring, Am 13. Juli 1897 harb der leiste birette männische Erde ber legitiemen Schuttline friedlich in seinem gesieden indienischen Schuttline friedlich in seinem gelieden indienischen Schuttline friedlich in seinem gelieden indienischen Schuttline friedlich in seinem gelieden indienischen Schutzline friedlich in seinem gelieden indienischen Schutzline Stuartline friedlich in seinem gelieden indienischen Schutzline Stuartline friedlich in seinem gelieden den Schutzer schließen den Schutzer schließen, den Schutzer auf ablige, mohligelinute Seurchsen, den den Betragen erfolgen, den die Erinnerung an Jähige, mohligelinute Sericher blied zuräch, die, mihrertanden, der famyt, verfeundet und verflossen, den den der Schutzer schlieben den Abschunder einer Treue und Indrunk gesiedet wurden wie fein anderes föniglische Saung gesiedt wurden wie fein anderes föniglische Sauns,

Der letzte Stract.

Bon Cvo Letzte Stract.

Bon Letzte Stract.

Bon Letzte Stract.

Bon Cvo Letzte Stract.

Bon Letzte Letzte.

Bon Letzte Stract.

Bon Letzte

3mede und Biele ber Mittelicule und Rettor Georg Reich-wein |prach über bie Etziehung in ber Schule.

wein prach über die Etziehung in der Schule.

— Kohl, ein Seilmittel gegen Arühjachromüdigteit? Im Frühlung überfüllt uns oft iene eigenattige Rüdigteit, die im Bollsmund als "Frühlachromüdigteit" bekannt ist. Sie ist vor allem auf dei m Winter verstätten Saureanreicherungen im Körper jurückzuflehren. Kohl — in unserer Gegend wennt man ihn Kraut — ist nun ein dewährtes, eber leider noch nicht genügend bekanntes Seilmittel gegen diese weist angenehme Begleiterscheinung des Frühlingse Er enthält nämlich einen Besenüschung, der gegenüber den Saureanreicherungen ausgleichend wirtt und damit die Deutende Rüdigteit wirtlam bekanptt. Außerdem ist der Kopsfohl durch einen Bitaminreichtun derannt. Besonders das sier den menschlichen Krieben werden der Kopsfohl durch einen Bitaminreichtum bekannt. Besonders das sier den menschlichen Krieben uns edenfalls Ermidungserscheinungen seingesellt das, ist im Weistraut sehr reichtich vordanden. Deshalb oflike die Haufrau der Freihrind vordanden. Deshalb oflike die Haufrau der ein gutes Kadrungsmittel, sondern auch gefundheitlich von hobem Wert.

Die "Gärtnerische Wertprusung" ber Landesbauernschaft hesten-Kassau fand an vier Tagen in Wiesbaden fatt. Dreifig Gärtnerlebrlinge hatten fich aus Prüsung gewelder. Aum Früslung erwelder. Aum Früslunge erhelten die Note "Gehr gut", awölf Krüflinge bie Note "Gut", abn die Note "Befriedigend", wei die Rote "Genügend". Ein Krüslung konnte die Brüsung nicht bestehen.

bie Kote "Genügend". Ein Prüfting konnte die Brüfung nich beiehen.

— Etandescegister und Kirchenbuch-Musgüge gelten läuf Jadre. Der Keiches und preußiche Inneuminister der lagt in einem Erfaß, daß von der Köchamungsnachweilung durch den Annerm eine Krüßen der Köchamungsnachweilung durch den Annerm eine eine Wittenschandseutlunden oder Kirchenbuchauszüge mehrfach angefordert, well der Kachweis der Köchamung gegenüber mehreren Gtellen zu führen sei. Dies foll oder gerade durch den Album der Kocknersparnis überflüßig gemacht werden. Selbstwerkindelich durfe die den Rachweis fordernde Felle der Kocknersparnis überflüßig gemacht werden. Selbstwerkindelich durfe die den Rachweis fordernde Felle den Kocknersparnis überflüßig gemacht werden. Selbstwerkindelich durfe die den Rachweis fordernde Erflät lich damit einwerklanden, das Einkampag in eine Krichenbuchjauszügen beglaubigt werden, sondern auch dann, wenn sie wörtlich mit einem dem Eandesbaunten ober Kirchenbuchjauszügen beglaubigten anderen Annengaß übereinktummer, werden der ihn eines Standesregisters oder Kirchenbuchjausgeines Standesregisters oder Kirchenbuchjausges seitgesekt, nach deren Ablauf der Aussetzug als Grundlage für eine Bestandsgein mit Mynenpaß nicht werüngert werten der ihr Steuerieckweis abselbster Steuerischelbstweis erfeine Standesregisters oder Krichenbuchjausges seitgesekt, nach deren Ablauf der Aussetzug als Grundlage für eine Bestandesparin im Annenpaß nicht werüngert worden.

— Eteuerischerie und Bermögensbeschalagandme. Gegen

seht von Minister auf fünf Jahre verlängert worden. Gegen der Gebenderte und Vermögensbeschlagunahme. Gegen die nachtekend ausgelichten Steuerpflichtigen it ein Steuertecknief ertalsen worden: Hopfenhabter Audolf Kauffmann, wohndaft die 18. 11. 1931 in Brudjal, Schillerstraße 6, dann wohndaft die 18. 11. 1931 in Brudjal, Schillerstraße 6, dann wohndaft in Scrasburg, 2 Rue Lorthing, vom Finangamt Brudjal wegen Kreihöfluchteuer in Hohe von 189 ISO VIN. Es ergebt hetemit die Aufgroberung, die obengenanten Gewerpflichtigen, salls sie im Indand betrossen, vorläufig setzunehmen und sie gemäg 8 11 Abjal 2 der Sewerflichtigenkommen und sie gemäg 8 11 Abjal 2 der Sewerflichtigen der Geschadme erfolgt, vorzusünden.

— Eine Musläckfreike. In der ankrigen Tagblatiffen der Minister der Aufgeben die Tagblatiffen.

Eine Unglüdsstraße. In der gestrigen "Tagblatt"-Ausgabe berichteten wit bereits von dem Jusammenstoß awischer einem Omnibus und einem Berlonentraftungen. Ede Abelheid- und Bahnhosstraße, Außer diesem Unfall etc

Wiesbadener Lichtspiele.

eigneten lich am gestrigen Donnerstag in der Abelheibkraße zwei weitere Bersehrsunsalle. Gegen 7.30 Uhr
klehen an der Ede Abelheidtraße und Orantenstraße ein Versonentrastwagen und ein Arafrad zusammen. Eine auf
dem Gozius signende Mitsabreine eiltst schwere Kopiverlegungen und wurde nach dem Et.-Josephs-Hoppital verbracht.
Muss der Areugung Abelheidstraße und Schiersteinter Etraße
ließ ein Bersonentrastwagen mit einem Radjahrer zujammen, woder der Addahrer eine starse Kopiverlegung erlitt. Er wurde in das Kaulinenstift verbracht. Sein Hahrrad
wurde beschädigt.

Singaoigt.

In einem Möbelkist verlett, In einem Sauferad
Schillerplag wurde bei der Beschitzung von Möbeln die Elifabeth C. durch einen Schrant, der zur Seite fiel, fo schwer am Ropf verlett, daß sie ins Krantenhaus gebracht werden mußte.

wercen muste.

Seinen 70. Geburtstag begeht am 17. April ber Buchburder-Inoalibe Rarl Cbenig Ablerstraße 56. Er war nabegu 35 Jahre in der Buchbruderei und Berlag Rarl Ritter, G. m. b. d., als Druder tätig, muste aber nachber wegen Kranthett feinen Beruf augaden. Auch ift er bereits 40 Jahre Mitglied des Kafholischen Männervereins und Ehrenntiglied des Gesangvereins "Männerklub-Sängerrunde".

runde".

— Bicktongert. Am Samstag, 17. April, von 16.30 bis 17.30 Uhr, fongerfiert die Regimentsmusit des Inf. Regts. S7 unter Leitung von Stadsmussimmeliker Kraufe vor der Brunnenfolonade am Ruchaus. Se fonmt zu Gehör: 1. zwei Maride: a) Kürgliere-Katsch, "Großer Kurfürtle", M. v. Simon; b) Des Großen Kurfürtlen Keitermarich, Graf C. v. Molitfe; 2. Dem deutsigen Bolfe, Katerländbische Feltoworttüre, Jimmer; 3. Der Lengt Lied, hildach; 4. Frühlingstag in Garmisch, Walzer, Löhr; 5. Hilbertiche Mariche, Katerländeriche

Raifer-Hadenberget.

Saifer-Hadenberget.

Saifer-Hadenberget.

Sind Fahrt in den Frühling nach Weisenbeim am Sand, Freinsheim und Sad Dürtheim führt die Reichsbahn am Sonntag durch.

Deutiges Theater Wiesbaden. Wegen Erfrankung der Frau Seding gelanat heute in Stammreihe E nicht "Der Opernball". Jondern "Madam es Autterfle" unt Auflührung. Anslang 1995, Ende 22 Uhr.

Deutiges Theater Wiesbaden. (Wochenspielplan.) Sonntag, 18. April. (andm. (ausger Stammreihe). "Die blaue Magur", adends (A 28). "Die Reiber von Weinsberg". Montag, 19. April (G 28), "Die Entführung aus dem Secail". Dienstag, 20. April (B 28), zum Geburtstag des Führers. "Die Weiber der Stammreihe), "Richelieu". Donnetstag, 22. April (O 29), Sieglieb", Freitag, 23. April (E 27), "Die Weiber der Weisberg". Samstag, 24. April (außer Stammreihe). "Die blaue Magur". Sonntag, 25. April (E 28), "Götterbämmerung".

dammerung".

— Resdeut-Theafer Biesbeden. (Wochenspielplan.)

Sonntag, 18. April, Critaussübrung: "Ein Autogenspielplan.)

See", Lulipjel von Heimut Käutner. Montag, 19. April, "Chausseut er gnädigen Frau". Dienstag, 20. April, "Chausseut et gnädigen Frau". Dienstag, 20. April, und Donnerstag, 22. April, Gaßpiel ber Rachrichter: "Eo leben wir". Freitung, 23. April, geschiellung), "Spiel an Bodd". Gamstag, 24., und Gomntag, 25. April, Gaßpiel der Rachrichter: "Go leben wir".

— Rurhaus. Am Montag, 19. April, sinder im kleinen Gaale des Ausbaules der letzte dieswinterliche Kammersunflädend tot. Aussichrend hobs Rockstuartect und Giddbilder Multidirerde ind dos Rusberd, 21. April, sinder Multidirerde ind des Kurbaules der letzte dieswinterliche Rammersunflädend fott. Aussichrend hobs Rockstuartect und Siddbilder Multidirerde ind des Kurbaules der Littleführung teumen u. a. deri Sähe für Etrefähauerteit von R. C. von Gorrillen und Quartett, Wert 27 von Hans Itelicher.

Wiesbaden Biebrich.

Ortsbucensührer Boß die neue Grundstüdsverlechtsord-nung, die vor allem dazu dieme inst, das jandvertiechtsord-nung, die vor allem dazu dieme inst, das jandwirtigaftlich genutzter Boden in däuerlichem Beitz bleibt ober in Bauern-nund zurüfgeleitet wird. Die Einführung der Softarte wurde echenfalls aussikfelich beiprocen und die Landwirte Baul Keiß für den oberen Stadtiel, und K. L. Serriter ist-den unteren Stadtiel au Hossachen bestimmt. Die Berjammiung lordett im Buterise einer einwandsteien Zeidbeseitung Infandekung der Feldwege, die oft in sat undrauchbarem Justand sind. 3n ber Berjammlung ber Ortobanernichaft erläuterte

Das bekömmliche Weihenstephan aus der Boyrischen Staatsbrauerei in der Metropole-Bierstube

Nablahrweg in der Hindenburgallee. Die frühere Reitallee, welche in den Kachtriegsjahren von Juhgängern denutt wurde, ih leit einigen Sahren jür den Ka die ürster Verler haben fich im Laufe der gelt allerlei Unglüdsfälle, meikens auf der abichüfligen Strecke, nom Landesdenthmal aum Schlöspart, ereignet. Auch der Alleil in der leiten Koche ist durch zu ihnelles fahren auf dieser Strecke partickgulübren. Bielfach überlehen die Kachighere das Kerbet des leiten Einkes von der Meinbergitrohe dis zur halteiles Schlospart, Auch an den Omnibusskeitsielen, gang belonders am Landesdenfund sollte seitens der Kadiahrer mehr Rüchlicht auf die eine und aussteigenden Fadrgalte genommen werden. Juhgänger dürfen dem Radiahrung nicht benutzen, da ise für enentwelle Unfalle verantwortlich ind.

Landerichkeitliches. Die Haleraussaat ist beendet, der

antwortlich sind.

Aundentichgisches. Die Hataussaat ist beendet, der Harts gut auf und kann bereits gegogt werden. Die Landwirte wurden zu einer intensiven Untrautbesämpfung aufgelobert, sir die ieht die gindigtel zeit ist. Die Krübstartosseln wurden gelegt. Kach Beendigung der Baumblüte wird die Kachlichensprügung durchgesührt.

Hohes Alten Maurer, zur Zeit im Herz-Keiu-Heim.

Bertehrsunsal. Am Mittwochadend, agen 20 Uhr, ereignete sich ein Bertehrsunsall in der Kheinstraße. Ein von Kastel sommender Kadhahrer aus Dochelm rusische under einem massen Gesen wollte aus wird fürze aus die einen kasten die gesen die eine kasten gesen die first der die eine kasten die first der der die first der der die first der die first der die first der die first der der die first der die first der der die first der der die first der der die first der die first der der die der die der der die der die der die der die der die der der die die die di

Dachighsend. In der Andreget im mit genet Haut Gavon.
Dachighsend. In der Nacht auf Freitag, um 1.42 Uhr, wurde die Biedricher Bereitschaftswache nach der "Rhein-hitte" in die Rheingaultraße gerufen. Dort war im Dachstuhl eines Trodendaufes ein Feuer enstanden, die Flammen etwitrecken fich alsdat über den gangen Dachfuhl. Die Wedr griff attrollig mit 3 Schlauchfeitungen ein und hatte nach 13stündiger Tätigteit das Feuer gelöscht.



Wiesbaden-Schierstein.

Am hasen. Im neuen hasen, wo die städtischen Motor-hoote, Lausstege und Landeböde über die Winterwonate untergebracht waren, ist jeht wieder völlige Kube eingegagen. Die Motorboote stegen jeht auf Jöhe der Kheinstraße und werden überhost. Die Landeböde und Lausstege sind wieder an den alten Nöcken im Gtraubbod veranfert. — Im Lause der letzten Tage sonnte man wieder einen sehhatten Schiss-verscher den der der der der der der der der der wie Eichen und Buchendez verladen. Das angeschnitzene Kurzholz wird sieden der Arbeiten am Elwister Strand-

"Use Balait. Furchtbare Genent von der roten Newslution in Ausliand werden in dem Film "Weiße Stlaven" vorgeführt. Rach einem Tatlachenbericht ihrlibert der Reigle Karl Antons die Meuteret auf dem Tangerfreuser "Schaltpool". Wir erleben den Glanz des alten zartiftlichen Reiches und den Stolz des Herres, aber auch die grauewoolle Gegenleite, den Aufrage Arguenvolle Begenleite, den Aufrage Arguenvolle Begenleite, des Aufrages des Aufr

Theater und Jugend. Die Buhnenleiter auf der Bodumer Reichstheatertagung ber 53.

lassen. Jun Schluß außerte sich Intendant Dr. Ausser (Freiburg i. Ur.) au den kulturpolitischen Ausgaben des Theaterburg i. Ur.) au den kulturpolitischen Ausgaben des Theaterscheiters. Seit 1803 sei des Abeater in den Brennpunft nationaler Aunstpolitis gerückt. Man mille meit zurückgehen, um einer ähnlichen Interessenaben des Staates für die Aunst zu degenen. Auch Dr. Auser dezeichnete als das Aerreproblem des deutschen Theaters die Frage: Theater und Jugend, die allein schiefe einen Ausweg aus der Aublitumstrise, und zwar mit deutlicher hinwendung zum Vollsthaater. Se mille einen Affirierung des Publikums berbeigeführt werden, und solche neuen Impulse könnten nur von der HI.

plötsich ur Macht gelangt ist und die Stadt Sebastopol zu seinen Füßen sieht. Wundernoll verkeht es Werner Sing, die Dappelnatur dieses Berforenen herauszuarbeiten. Jum Hertscher ist er au roh und zum Stlaven zu weich, wie seine Liebe zu dem kleinen, weisen Jünddem deweist, das wederlich durch alle Schrechnisse des Eilins hindurchsauft. das wederlich durch alle Schrechnisse die klims dindurchsauft. Ist sind der Kommisser von der eine Kolenswürdigsfeit, wenn er seinem Honder der ihner der ihn

tommen auf einem Wege, der zu einer rassilig bedingten Theaterfunk hinführe. Am Abend sand im wiederum vollbesetzen Stadttheater eine Aufführung von Hums Johks Schauspiel "Thom as Pa'in a" statt, das als eines der beitpielhaften Werte unserer ziett und damit als belonders geeignet für diese Theatere woche der Hittlegend gelten kann.

Mus Kunft und Ceben.

*Albert Hund Ceben.

*Albert Henebergs Oper Inta. (Utraussührung der "Germanlichen Liebeslage" in Chemnity) Im Chemnitys Chemnitys in C

* Eine neue Aunitgalerie in Darmstadt. Reben der staatlichen Gemäldegalerie des Landesmulcums wurde im Ausstellungsbau auf der Künstlertolonie neben dem "Hoch-

seitsturm" eine ftändige Städt. Kunstraumtung eingerichtet, in der wertvolle bobenständige Kunstrwerke, die disher der Offentlichfeit nicht pagänglich waren, den Besuchern zur Beschichtigung freisteben. Aeben 28 verstorbenen Darmstodter Künstlern sind wich weutger als 30 lebende Maler und Bildbauer, vertreten. Mit der Eröffnung der Städtlichen Kunstlemmlung wirt die Andersdampfladt um eine weitere beutsame kulturelle Sehenswürdigkeit bereichert.

beutsame kulturelle Schenswürdigleit bereichert.

Neue Freilichtbilne im Sannoven. Die Stadt hannover heilt gegenwärtig die von ihr erworbenen Herreihäuler Schlohgarten in ihrem urlprünglichen Schl wieder ber.
Die inmitten der Gärten liegende Gartendühne, die ebeitalls ihre urlprüngliche Jorm erhält, foll als Freilichtbilhne
bespielt werden. Se ift geplant, auf ihr jährlich wiedertehrende Fellipties zu veranstalten.

Wilsenschaft und Technik. Brof. Dr. Walter Sch mid t.Rimpfer wir ist auf einen der Lehrichbie filt Krivotrocht an
der Wirtschafts-Hochschule Berlin berusen worden. Er hat
leine Lehriatigseit in Berlin jeht begonnen. Prof. Schmidte
Klimpfer war seit 1922 ordentlicher Professon der Universität Breslau.

* Entjagung. Sophie Schröber, die große Schaujpieletin, die in der ersten Hälfte des vorigen Iahrbunderts
an vielen Bühnen, vor allem auch am Wiener Burgtheater
und in Mänchen tätig war, datte, wie sie auf der Kühne alle
Leidenischaften bervortogend dorzustellen wußte, auch im
eben ein seuriges herz. Trohzwagen ungtüdlicher Chen und
vieler trautiger Erschrungen in ihren Liedesgeschichten blied
sie die in ihr Aller dineln leicht entstammbat. Sie war
23 Jahre alt, als in ihren Gegenwart einmal das Gespräch
junger Damen auf die liede fam. Da erhob sich Sophie
Schröder erregt und tief mit den Gesten und Tönen der
Redea: "Dieser niederträchtigen Leidenschaft habe ich entsgar, auf eing, — ende!" Die jungen Leute waren zuert
gang spracklos, die sich eine der Damen wieder saste unter
tragte: "Seit wann denn?" De antwortete die Tragdein
mit tiesem Ernst und den alten Herzenstönen, deren sie so gut sähig war: "Seit zwei Iahren."

bab, das hier überwintert hat, lind auch aufgenomm worben. Die Flögerei steht immer noch im Vordergrund d Hafenarbeiten. Seit Wochen klingt jetz ichon das Lied d Arbeit vom Wasser herüber. Ungezählte Flöhe wurden sch in diesen Jahre verschifft.

in diesem Jahre verschifft.

Etragenversessenungen Das Straßenpflaster der Saarstraße, das fellenweise beichäbigt war, wird ausgebessert.

Beindergsrodungen, Die Rodungen in den Weinbergen sind sie beieß Sahr deendet. Berschiedene Reuanlagen mutden geschaften ist diese Litde stehen sehr gut im Wächstum Arolchsenzert. Im früheren Andau, sowie in den Riederungen der Kasistemertsanlagen veranstellen in dem Abendetungen der Rosliederungen der Andelsten in dem Abendetungen der Rosliederungen der Andelsten in dem Abendetungen der Andelsten in dem Abendetungen der Andelsten in der Andelsten in der Abendetungen der Andelsten der Andelsten in der Andelsten de

Bertehsunjall. Am Ariegerbentmal liegen ein Lafts traftwagen und ein Bersonentrastwagen zusammen. Beide Fabrzeuge wurden leicht beschädigt.

Wiesbaden-Dotheim.

Kinderlandverschiedung. Nachdem bereits vor furgem einige Doshelmer Kinder gefrästigt aus NS. Erholungs-heimen zurückfehren, ging am Mittwoch ein ameiter Trans-port ab And beien Kindern werben die Wochen der Er-holung und Kröftigung auf dem Lande sehr von Nugen sein. Im Laufe des Sommers jollen noch mehrere Transporte der Kinderlandverschiedung erfolgen. Die KS. Irtit an die hiefigen Wolfsgenossen beran mit der Bitte, ihreseits der hiefigen Ortsgruppe, soweit itgend möglich, Freisellen sigt ausswärtige, erholungsdedürftige Kinder zur Bersügung zu liellen.

ftellen. Die Bienenzucht hat bier erfreuliche Jortschritte gemacht. Rach sahresang anbaltendem harfen Rückgang in lest wieder eine nennenswerte Bermehrung der Bienenvoller zu verzeichnen. Die Bienentände sind vorzugsweise in gedbaum-beitand untergedracht. Se fann man seit wieder in der "Biellrig" und im "Eles" eine große Anzald Bienenvollter beobachten. Bon den Inntern wird den Bienenvollter beobachten. Bon den Inntern wird den Bienenvollter beschiedig ich ihres Ednadortes und ihrer Bechnblung alle erdenfliche Gorglalt zugewandt. Die seitige Jahreszeit mit ihrem reichen Allienenschund sieht die Keinen Bienen bereits emilg bei der Arbeit.

Sofes Alter. Am 17. April begeht Frau Margarethe Silbereifen, Wwe, Wiesbadener Strage 59, ihren 79. Geburtstag.

Wiesbaden-Frauenstein.

Die Spielvereinigung 1932 bielt einen mohlgelungenen Kamerabichaftsabend ab. Unter Beitung des Vereinsführers Wag ner wurden wichtige Bereinsangelegenheiten be-plrochen. An Pflingten sind Hanauer Sportfer bei bem Ber-ein zu Gast.

Um Autoftener bewußtlos geworden.

= Sünseld, 15. April. In der Nähe des Ortes Reu-tirchen murde ein aus Marburg stammender Autofahrer durch ausströmende Gase plössich von einem Unwoössein befallen und rannte mit seinem Racitwagen gegen einen Baum. Bassante sond ber Berunglickten in bewusttossem Justand auf und sorzien für die Aberführung des Schwer-verlehten ins Krankenhaus.

650 Jahre Idstein.

Die Stadt ber Schulen im Tannus.

Die Stadt der Schulen im Taunns.

Oditein, was des übstliche Städtichen im Talfessel zwischen Mein, Main und Ladm, nur wenige Wegstunden won der höchsten Erhebung des Taunus entiernt, dat im Laufe seiner langen Geschichte schon eine mannigfaltige Serühmibeit erhangt. In die Zeit um das Jahr 1000 darf man die alle Allierburg verlegen, von der sich Rose ach dies auf den bereitigen Tag erhalten doben. Sie bestand aus zwei großen Geschäuchelten, der Borburg, von der heute noch der Gerühmite, der Architen ihr und die Grundmauern, auf vernen das Amtsgericht erbaut wurde und der dinterburg, an deren Eielle 1614 das Schloß errichtet wurde. Die erste urtundeliche Erwähnung der Zuur Eticheim des Wangardien Etichosinden wir aus dem Jahre 1101. 1287 dat Kaiser Rubols von habsburg durch den Grafen Abols von Kasser Ausbert von haber die Verlegen von haber der Frachen und der Frachen der Kasser von Kasser kabel von Kasser Ausbeit von Kasser von Kasser Ausbeit von Kasser Ausbeit von Kasser Ausbeit von Kasser von

Landwirtschaftliche Schule, sowie zwei ländliche Fartbildungsschulen je eine-sür Anaden und Mädeden. Auch eine durerliche Merkschule und die Kreissischerer deit ihrer- ich ule sur den Untertaumskreis dechertent Oliebein. Seit 1921 hat es auch eine Mittelschule Echsiehlich dürsen wir nicht verzesen der Kreisberussenkalt Kalmer debeutenden disselhalen, die dietzeigdungsanstalt Kalmen de in ihr Geschulen der Arabes auf nahm ehe im für Geschreden. In singster Zeit das dann noch erwebend der Aransturter Mittelschulen im Ecklog eine Kochschule für die ich ule ichulentlassenen Mittelschaftertnen eingerichtet.

Bekannt war Jostein außerbem noch durch das erste na ist auf das ihre Archiv, das 1707 in Odiein Gegründet wurde und die Arafiv, das 1707 in Odiein Gegründer wurde und die Arafiv, das 1707 in Odiein Gegründer wurde und die Istenzanden der Heinem war Istein als Käste zöllreicher herzenzosssie bekannt Mies Crai Johann von Kassausdiein hat während leiner Regierungsgeit 56 Herenpro-



Der Rathausplat in Idftein mit feinen ichonen Nachwerthäusern.

(DRB. Seimatbilberdienst. — Aufn. A. Meuer.)

deutschen Kaiser, Idstein die Stadtrechte verliehen. Dieses wichtige Creignis in der Geschickte des Taunussichdens sieht fich in deiem Isoder aum So. Male, ein mürchiger Andig dur Felex. Fürsten um Könige bestimmten in alter Jeit das Gepräge des Sildsthens. So berichter die Etworit u. a. onn einem Beinch des Kaisers Mazimilian deim Grafen Wolf III in Isosien im Sohre 1802. Da ist die Fürstener Wolf III in Isosien im Sohre 1802. Da ist die Alle Kultkenschen geberderge Ju m 26 men", in die deutsche die Hermeden einschren, icherlich eines der Tilcelen Gastäuler im Anstellen Geriffen einfehren, icherlich eines der Tilcelen Gastäuler im Anstellen der leifigm ein einkeren zu der Angleich Geschlich ein geseter Gold min nach in Angleich Leiten Geschlich ein gescher die der die die mertvollen Goldwinsten im Kandesmischen in lieben die wertvollen Goldwinsten im Kandesmischen in Kieben der in der Verleich die des Angleichen Erken ten des Verleichen Gelowinsten im Kandesmischen aus der Verleich der Schalen der Verleich fich der Schalen der Verleich geschlich er der Verleich und der Verleich von Verleich und Verleich der Verleich von Verleich und verleich unter Verleich der Verleich

Die Jugend erwartet am 17, und 18, April auch beinen Beitrag für eine neme Jugendherberge.

ge i ie durchgesischt. Die umjangreichen Atten haben manchem Roman als Antraung gedient. Als die befannteiten seinen genannt. Die dere von Idien non Idia Rieel, dem defannten Deimatolischer, und Die Phartina von Orticitä von Itiofar Schupp. Irtig ist dogegen die Benennung des "Derenturmes", non dem der Boltsmund ergählt, dass in einem Muuren die Heren gelangen gehalten wurden. Die lotischende Jeimatze-schichte hat deute schiedelellt, odie die angelingten Freuen nicht im Derentum, sondern in den Kellern unter dem Torbogen gesongengescht wurden.

Schwer ju leiden hatte Iditein unter der stanzölischen und englischen Belahung. Ider die weltbefannte, rührige Lederindulirte und emiger Gewerbeileis hoben auch die ichweren Zeiten übermunden. Es in wenig befannt, doß diefen heute noch die debeutende Eroduttionsstäte für hutich weisstede Eroduttionsstäte für hutich weissteden. Im maarn Deutschand das die Geinlederindultze einen neuen Aussignag erledt und gibt heute wieder vielen Volfsgenossen Volfschand und Arbeit.

Das noue Ibitein ift nach allen Seiten bin tatig. Strafen werben gebaut, Mohnfiedlungen wurden gefchaffen



eine intenstoe Werbung lonnte den Fremdenvertehr auf 15 000
Gebernachtungen im vergangenen Sohre seigern. Die reiche
tulturelle Bergangandrich gidt gewissernehme bes Thema für
die größen Feiern des 650 fahrigen Stadtjubiia um, die auf de Lage vom 3 bis S. Juli seiglegelen find.
Im Mittespunt sieht eine große Ausbreitung "Sohein
einet und ieht", die in der großen Larnbald untergebrocht
mird Damit und überhist über die Geichigte der Siadt geben
mird. Damit webunden sie eine Kunstausfellung, in der die
Aberte Golicher Künstler gezeigt merben. Auch die Industrie
wird in demberichnung verfiente und um Vochmittag des
Juli wird der der beranklatest seigalt stat. Der 6. Juli
beginnt mit einem Aufmarich des Hause State und um
11 über such Frende beranklatest seigalt stat. Der 6. Juli
beginnt mit einem Aufmarich des Hause Aufmarich
heinigen der der der State seigen der der des
hilberingen um einer Morganierte vor dem Anthaus. Um
11 über such allen Flüssen der Stade Kongerte und um
12 Unte beginnt der große nich er sich er Keingen
Unter der State siegen der Geod Kongerte und um
12 Unte beginnt der große nich er sich er Keingen
Unterbeit au allen Tagen beleichtit wird. Der leizte Tagder 5. Juli, beingt dann das vom Andhata angeregte Kreise
Dunfelbeit au allen Tagen beleichtit wird. Der leizte Tagder 5. Juli, beingt dann das vom Andhata angeregte Kreisder Kreissalt einlehmen.

Rößerend der Feltlage finden in Johein eine gange Reihe

ältesten Kreisstadt teilnehmen. Möhrein eine gange Reihe wichtiget Tagunge ne fatt, so am A. und 4. Juli ein Tagung der Deutlichen Arbeitsstonk, Gruppe 15. Leder, zu der 2000 Teilnehmer aus dem gangen Reich erwortet werden. Auch der Lambschaftsbund Kolkstum und Heim at wird unter Leitung von Ministerialrat Aingshaufen eine nergen der Arbeitsbund Ministerialrat Aingshaufen eine für unter Leitung von Ainisterialrat Aingshaufen eine für unter Leitung von Ainisterialrat Aingshaufen eine für und heichgississtere im Mohamer der Kreise der Kreise haben der Strein Kleingau, Untertaunus und Wiese daben kalt. Dan KoK. Son K. Gruppe heisen, neransäufet am 4. Juli eine Eternfahrt nach Iditen. Der Polizesbunder werden und der Kreise kleingaus der Kreise kleingen der Kreise kleingen der Kreise kleingen der Kreise kleingen der Kreise kleine Spundeschande werden und der Kreisen der Ethekisteines (Gau Zb. Wiesehaben) bat eine Tagung vorgeschen.

Helft mit am Jugendherbergswert!

Mufruf bes Stellvertreters bes Gubrers.

Der Stellvertreter bes Juhrers, Reichsminifter Audolf geg, bat anlählich bes Reichswerber und Opfertages bes beutichen Jugendherbergswertes, ber am 17. und 18. April fattfinder, nachstehenden Aufruf gegeden:

"Deutsche Jugend! Du sollt die Schönheit beiner Heimat schen! Du sollt die Zeugen der großen Vergangembeit beines Bolfes sehen! Du sollt die Verte der stolken Gegenwart beiner Kation seben! Du sollt die bemußt werden deiner Verting seben, das du wandern fannst durch unser Deutschand!

Jugendburg Stahled, 12 April 1937.

Die Reichsleiter rufen jum Reichomerbetag.

Jum Reichswertes und Opfertag des deutschem Jugend-herbergswertes haben, mie die RSK meldet, die Reichsleiter Dr. Len, Amann Bemann, Boudler, Bach, Dietrich, von Epp, Jiehler, Grimm, dieri, Jimmier, Luke, Rolenberg, 3chwarz und von Schirach nachtehenden Aufruf unter-zeichnet:

"Deutschland murbe frei burch ben Rationalsozialismus! Deutschland mirb frei bleiben, wenn es gelingt, ben Rationaffogialismus für alle Beiten in ber beutichen Jugend gu permurgeln. Um biefes Biel gu erreichen, burfen feine Arbeit, feine Milhe, fein Opfer geicheut werben. Mus eigener Unichauung muß unfere Jugend ju ber Erfenntnis gelangen. bağ in ber Berbunbenheit unferes Blutes jum Seimatboben bie fratften Burgeln unferer Bolfstraft liegen,

Mit eigenen Augen soll sie die Schünheit der Heimat sehen und Kraft schöpfen aus ihr, damit sie bereinst tampf-und opserbereit sur Bolf und Heimat einzutreten versteht. Die Jugendherbergen ermöglichen diese Erlebnis sehm jungen Deutschen. Sie werden dadurch zu mahren Heim-hätten der Treue des jungen Bolfes zum heiligen Bater-

land. Unferer Jugend ju beifen, falche Beimftätten ju bauen, wird somit gur selbstverftändlichen Pflicht eines jeden Nationasszialiken."



"Schafft Berbergen für Die deutsche Jugend!" Am 17. und 18. April finder unter dem Leitwort: "Schafft Herbergen für die deutsche Jugend" ein Reichswerbe-und Opfertog der hilfer-Augend fant. — Die Aufnahme Leigt das "Jous der Jagend" in Tublingen. Wild vom Lagestaum zur Terroffe.

(Reichsverband für DS3., IR.)

Mus Bau und Provinz.

Taunus und Main.

— Rorbenfiedt, 15. April. Im Rathaus sand eine gut bestudie Bersammlung ber Orisbauernschaft ftatt, bei der innsbelondere der Taulin von Grundstüden behandelt wurde. Weiter machte der OBJ. Ammeisen davon Mitteilung, daß pelfatten diefer Tage auf Berteilung gelangen und umgeend ordnungsgemäß ausgesstüllt werben müssen. Mis die Gebend ordnungsgemäß ausgessuch verbendert wurde der Erbhofbauer H. Kenneißen ernannt.

Aus dem Rheingau.

if Citville, ib. April. Am Montag wurden im Beisein der Areisvorsigenden des Taterl. Frauenvereins nom Acten Areug, Gräfin Sieresforpis, von den ausbildenden Argen, Dr. Fiüdin Siedermaluf und Dr. Klödner. Blieder die neu ausgebildeten Gamariterinnen von Riederwalltz und Winfel gerifft und anschliegend der Kreisvorsigende verstildtet. In dem an die Brillung angeschieslenen Gemeinschaftsadend des Citviller Inseigereins dehandelte Dr. Gholiz-Franklurt a. M. den Rietzlatresvlanund und die Mitarbeit der deutlichen Frau an seiner Durchsichtung aus Aniah des Gedurtsdag unseiere Führerszeigte Gräfin Eierstorpis ein Erbensbild von ihm. Die Versichtung der Gamariterinnen finder am Z. Mai auf der Citviller Aus Inlah aus Aniah des Gedurtsdag underes Kührers

Etviller Aus fatt.

(Erbach, 15. April. Mit den Ehrennadeln der RS.Frauenschaft wurden für ihre Miggliedschaft vor der Meditergreitung ausgezichnet: Waria Elder, Else Anitweis und Frau Salbeiler. Die Bolfsschule wird auf Zeit von 121 Knaben und 80 Madden bestude wird auf Zeit von 121 Knaben und 80 Madden bestude, Bon den "1827ern" gebören 85 % dem Jungvolf und der Jungmädelschaft an.

(Johannisberg, 15. April. Durch die Überlastung eines Kraitwogens dat herr Dupre der Freiwilligen Kruerwehr eine begrüßenswerte erhöhte Beweglichseit und Einlagmöglichkeit gegeben.

Rhein und Nahe.

Beiche aus bem Rhein gelanbet.

Beihenthurm, 15. April. Am Rhein wurde die Leiche eines alteren Mannes gefandet. Wie die polizei-lichen Ermifftungen ergaben, handelt es fich um einen Mann, der vor einigen Wochen in Roblenz in die Molel gefallen und ertrunfen ift.

Rien, 15. April. In Simmern lief ein fünfjähriges Madden beim Spielen auf der Straße direft vor ein schwer beladenes Lieferauto. Tooh josortigen Bremsens tonnte der Fabren ihnt mehr verlindern, daß das Kind ersaht mutde. Ein Goderrad ging dem Madden über den Kopf und sübrte den Tod heibel. Es war das einzige Kind leiner Eltern und feierte am Unglädstag seinen S. Gedurtstag.

— Aus der Nordeilel, 15. April. Auf dem Gut Irnich dei Kommern brachte ein Kuh drei vollkommen normale und gelunde Kälder zur Welt. Die Tiere find munter und seinen fich gut zu entwickeln.

Frankfurter Nachrichten.

Deutschlandreife frangofilder Photohandler.

Deutschlandreile fraugolischer Photohändler.

— Frantsurt a. M., 16. April. Eine Abordnung der Beteinigung stansölicher Phatohändler beinchte auf einer Reise durch Deutschland am Donnerstag Frantsurt a. M. Auf Einaldung der Tädebretwaltung nurben die Gäte im Auf Einaldung der Tädebretwaltung nurben die Gäte im Auflichters emplangen und von Stadtral Dr. Stein im Amen des Derbürgermeilters begrüßt. Dr. Stein bieh die framfölichen Göste in ihrer Muttersprache berglich millkommen. P. Coutten, der Führer der Abordnung, dankte sür eine der Anders der Begrüng im Nönere bestödigten. die Göste die Frantsurter Altstadt und sollsten dann einer Einladung der 3. G. Jarbenindusttie zum Beluch des Hochhauses.

Aus Hessen.

Gründung einer Waffermacht für ben Alltrhein.

Grundung einer Weisermacht für den Alterhein.

— Darmitadt, ib. April. Der Leiter der Ortsgruppe Darmitadt des Reichsbundes für Eeiberübungen, Ministerfalzat Löwer, hat für den Erfelder Altrdein eine aus Mitaliedern des Wölleisers und der Narin-St. gebildere Wolferwacht aufgefeilt, die in englier Jusammenardeit mit den Beamten der Ikrompolizst nim, die Verfolgung und Bedachtung der Borifactiften über den Beerfehr auf dem Altrhein und der Anfgiritten über den Betrehr auf dem Altrhein und der Anfgiritten über den Betrehr und Dierfügligt auf dem Kühkopfgediet überwacht. Die Wallerwachtmitglieder sind

mit einem besonderen Ausweis versehen und es wird erwartet, daß sich die Besuchet des Altrheins den geltenden Bestimmungen und den Aufforderungen der Wallerwacht unterordnen.

Aufforftung im Rieb.

— Bobitabt, 15. April. Reben ber Reuanlage land-wirtschaftlicher und gärtnerlicher Ausflächen, wie sie ins-besondere im Jajammendang mit der Kiedenstwösserung und melioration ersolgt, wird auch die Kaldwirtsschaft nicht ver-nachlässigt. In der Gemarkung Bobstadt, die nur über 38 ha Rald versügt, werden seht 6 ha neu gepflänzt, und zwar im weientlichen mit Buschen und landvilchen Kappelin. Das Sehen der 14 000 jungen Bäume bat bereits begonnen.

Kassel und Umgebung.

Gefährlicher Ragenbig.

- Raffel, 15. April. Beim Gtreicheln einer Rane murde eine junge Frau von bem Tier in die Sand gediffen.

Binnen furzer Zeit trat eine Blutvergiftung ein, so daß die Santiätswache für sosoritge Serumbehandlung und Ein-lieserung ins Aransendaus sorgen mußte.

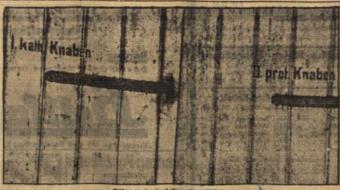
— Hofgeismat, 15. April. In Hombressen brang nachts ein Marber in einen Hühnerstall ein und richtete ein großes Blutbad an. 16 Hühner wurden von dem Tier totgebissen.



Sensationelle Aussagen im Rossaint-Prozek.

Die fatholifd bolfdewiftifde "Einheitsfront" gegen das Dritte Reich.

Die katholisch-bolschewistische "Einh
Berlin, 15. April. Im Hochvertalsprozes gegen die katholischen Jugendführet vor dem Bolfsgerichtschof wurde am Donnerstag die Jaupigeugin, die 28 Jahre alle edemalige tommuniktiche Juntinaarin Bertha Kata, die bereits wegen Vordrechte Aata, die bereits wegen Vordrechte Aata, die bereits wegen Vordrechte Aata, die bereits wegen Vordrechte Vordrechte Aata, die bereits wegen Vordrechte Vordr



Gibt es ein tonfeffionelles 286.?

Ban muß diese peinliche Frage mit "ja" beantworten. Der Janntismus der Borlämpier sür die Besenntnisschaft er Gebule in Opgerscheim in der Caarplals. Da die Bedürfnisanftalt auf einem Gelände fieht, das der Arbolischen Kriefe gehört, murben die einzelnen "Jelken nach protestantischen und tatholischen Knaden aufgeteilt. Aus is sünd die Bedürfnischen und tatholischen knaden aufgeteilt. Aus is sünd die Bedürfnischen der fatholischen Kriefe auch in der Bedürfnischnitalt gewahrt. — Schon vor einigen Tagen murde mitgeteilt, dag nach der Umwandbung der Besenninisssus in die letten in der Gaarplalz der fortige Ortsgestliche die weitere Benußung der auf firschieden Soden kehenden Bedürfnisanstaft der Scholie unterlagt hatte, da die Anstals nur für satholische Schüler gedaut worden sei. (Erich Jander, K.)

Die heutige Musgabe umfaßt 14 Geiten und bas "Unterhaltungsblatt".

enn der Frühling

über die Berge zieht,müssen die Böden frisch gewachst werden. Mit KINESSA-Bohnerwachs ist diese Arbeit wirklich eine Freude. Spielend leicht ist es aufzutragen und der herrliche harte Spiegelglans hält monatelang. Dabet reicht einzige % kg-Dose für 4-6 Zimmer. Verlangen Sie das vom deutschen Frauenwerk geprüffe und empfohlene

TNESSA

BOHNERWACHS
Conradschirmer, Rheingau-Drog,
Rheingauer Str. 10; E. D. Jung,
Raus- und Küchengeräte, Kirchgasse; Friedrich Götz, Drogerie,
Dotzheimer Str. 114; Krenz-Drog,
Paul Kauhmann, Waldsfrade Rö;
Erben heim: Drog, H. Stäger;
Schlerstein: Herm, Cramer,
Adler-Drogerie.

Staats & Cotterié

Wer kein Los hat, kann nicht gewinnen! Die neue Preuß.-Südd. Klassenlotterie bringt in dem verbesserten Gewinnplan 343000

67660180 RM. Trotzdem

Preis für jede Alaffe:

in der Staatl Lotterte Einnahme E. Reyn, Wiesbaden 101:24231—Ecke Adolfsalter

1/2.1/1

filein - Anjeige wird Dir fagen wo es gibt den rechten Wagen

Einspaltige Gelegenheits Anzeigen

Privatpersonen bis 100 mm Höhe und

einspaltige Geschäfts-Anzeigen

Wiesbadener **Tagblatt**

3. 6. Farbeninduftrie Aftiengefellichaft Frantfurt am Main. Einladung

zur ordentlichen General-Berfammlung.

Die Aftionäre unierer Geseillsbaft werden biermit au einer Samsstag, den 8, Mai 1937, vormttlage ist Ubr, in unierem Bermoltungsgebaude Franklunt (Main), Grüneburgplag, Raftsindenden erdentlichen General-Bertammtung eingeladen, Tagegotdnung:

stafffindenden eiebentlichen beneral-Berammung Angewosen.

Lagesebenung:

1. Borlage des Jahresabschlusse und des Geschäftsberichts ihr 1936 und Beschulzschlung über den Jahresabschlus.

2. Geminnverteilung
3. Entsaltung des Aufhöhrsates und des Borstandes.

4. Rahlen sam Aufhöhrsates und des Borstandes.

5. Rahl bes Bilansprüters ihr das Geschältsfahr 1937.

3. Teilnadine an der General-Bertammlung und sur Augstübung des Etimmtechts ind gemäß 8.30 des Geschlächaftsvertrages nur die Altionare berechtigt. die ihre Allien leitschen dies jam 4. Mai 1937 etimöliesslich dei einer her unten beseichneten Ammelderiellen der bei einem Notar ihnterlet dahen. Im Jahren der den Motar ihr des der ihrerber aussuttellende Beschätten Geschlichens am 5. Mai 1937 ab in und Schlieren und Schlittendung. Geschöftsbericht des Rorstandes und der Prühungsbericht des Aufhärsates liegen nom 19. Abril 1937 ab in unerem Bermaltmassebaude Franture (M.).

6rünedurgalich aus Einschlichen ind:

2. Beschäftsfalisfalien;

bei unierer Zeuttele-Finansserwaltung, Berlin NW 7. Unter

19. April 1937 ab in amerin Seindrumsberauch in Grineburgulak aus Erindt aus.

Tumelbeitellen find:

Die Geiellsdafslaßen;
bei unferer Zentral-Finansverwaltung, Berlin NW 7, Unter bei unferer Zentral-Finansverwaltung, Berlin NW 7, Unter bei unferer Bentableilnan, Franklurt (Wain), Grüneburgplaß, sowie bei unferen Berlin.

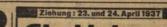
Berlin SO 38, Franklurt (Wain), Södit, Lovertulen bei Köln, Undwissbielen a. Kh., Uedingen a Riederrhein, die Frirms Kollie den Aberlin ab Gerlin, Berlin So 38, Franklurt (Wain), Södit, Lovertulen bei Köln, Undwissbielen a. Kh., Uedingen allieberrhein, die Frirms Kolliebende Banken und deren deutlich Zweizeinberkalbungen:

Deutlige Bank und Disconto-Geiellsdaft, Berlin, Deutlige Bank und Disconto-Geiellsdaft, Berlin, Berliner Bank Berlin, Berline Commerz, und Krivalbank Alliebend Alliebend Antienberklichaft, Berlin, Deutlige Landerben Alliebend Antienbeillsdaft, Berlin, Deutlige Leichsber, Berlin, Deutlige Leichsber, Berlin, Deltrin Schieber, Berlin, Detrin Schieber, Deutlin Schieber, Deutlich Schieber, Deutlin Schieber, Deutlich Schieber, Deutlin Schieber, Deutlich Schieber,

Bitalieder des Effettengtroveren.
Franffurt (Main), den 14. April 1987.
Der Auffichiscat
Der, C. Boich, Berfittender

1/8.1/4

Tüchtige Vertreter sinden die in Groß-Wiesbaden und den benachberten Gebietstellen durch eine Annelge im Wiesbadener Tagblatt", der in Groß-Wiesbaden im melaten verbrette ten Tagesofling.



ucklich Stastliche Lotterie-Einnahme Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14

LOSE 1. Klasso der Preuß.-Süddeutschen Staatslotterie

343000 Gewinne

RM 67 Millionen

3.- 6.- 12.- 24.-

Fernruf: 25865. Postscheckkto.: Fim. 15365



Sakko-Unzüge / Gabardine - Mantel Cfeviot-Mantel | Regen-Mantel Sport-Anzüge | Sport-Sakkos Sport-Rosen | Jullovee | Strümple Junglings- und Knaben-Kleidung

Alleinverkauf der Sanistrella- und Aquastrella-Modelle bei den gewissenhaften Fachleuten für Herren- und Knaben-Kleidung



Ecke Kirchgasse und Faulbrunnenstraße

Erstklassige Markenräder

Spezial-Chromräder

Spezial-Räder

in Nickelausführung . . . von RM. 31.00 an in Chromousführung . . . von RM. 44.00 an

Sachs - Motor - Fahrräder

mit der neuen Doppelfedergabel 120.— RM. 330.— RM. 362.

Ersatz- und Zubehörteile

Rengroturen schnell und billig Eintausch gebrauchter Röder

Denkbar größte Zahlungserleichterung mmermann

> Groß- und Kleinverkaut Wiesbaden, Mauritiusstraße 1



Ihr neuer Anzug



bewährte Einlage bewahrt Ihrem Anzug und Mantel die gute Form.

中國四日東班方法 田田 明祖 田尚祖 西西南

al this is no town and enter

Sakko - Anzüge Unsere Hausmarke: "Mein Stolz" 49.— 69.— 89.—

Sakko-Anzüge 24.- 29.- 38.- 48.- 58.- v. höher Sport-Anzüge 32.- 38.- 45.- 52.- 58.- u. höher

Sport-Sakkos 19 .- 25 .- 29 .- u. hoh. Hosen dazu 850 1250 1650 u. hoh.

Für Regentage:

Gabardine-Mäntel . ab 33.— Loden-Mäntel . . . ab 14.50 Gummi-Mäntel . . . ab 9.50 Popeline-Mäntel . . ab 22.-

Knaben-und Jünglingsabteilung Die Auswahl wird Sie überraschen!

Darum:

Das nächste Mal und immer wieder



Marken-Porzellane



Sommerfproffen Schwanenweiß